

Das Landeskirchliche Archiv Kiel bildet aus!

Wir suchen
eine/n Auszubildende/n (m/w/d)
zum/zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste - Fachrichtung Archiv

Ausbildungsbeginn: 1. September 2026

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeiten: 39 Stunden/Woche

Ausbildungsvergütung (Stand 1. Januar 2026, monatlich, jeweils brutto):

1. Ausbildungsjahr: 1.342,00 €
2. Ausbildungsjahr: 1.399,00 €
3. Ausbildungsjahr: 1.450,00 €

Was Sie in Ihrer Ausbildung lernen:

- technische Bearbeitung des Archivguts und Magazinierung
- Sichtung, Bewertung und Übernahme von Schriftgut
- Erschließung von Archivgut verschiedenster Art (Akten, Amtsbücher, Karten, Pläne, Fotos, etc.)
- Erstellung von Findmitteln
- Bereitstellung von Archivgut und Mitwirkung an der Ermöglichung der Benutzung von Archivgut
- Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit

Wer wir sind:

Das Landeskirchliche Archiv ist eine Abteilung des Dezernates Theologie, Ökumene, Diakonie im Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland. Es hat seinen Sitz in Kiel mit zwei Außenstellen in Schwerin und Greifswald. Der Ausbildungsort ist Kiel. Es werden Ausbildungsabschnitte an den Außenstellen Schwerin und Greifswald stattfinden (i.d.R. bis zu zwei Wochen, kein Umzug notwendig).

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.nordkirche.de.

Was Sie in Ihrer Ausbildung lernen:

Das Landeskirchliche Archiv hat die Aufgabe, das Archivgut verschiedener landeskirchlicher Stellen und ihrer Rechtsvorgänger zu erfassen, zu bewerten, zu erschließen, zu erhalten und für die Benutzung bereitzustellen. Auch Archivgut selbstständiger Einrichtungen und Archivgut privater Herkunft kann hier archiviert werden. Es bewahrt Unterlagen der Landeskirche und ihrer Vorgänger seit dem 16. Jahrhundert bis heute und sorgt dafür, dass sie dauerhaft erhalten bleiben und nutzbar sind.

In Ihrer Ausbildung lernen Sie, wie Archivgut erfasst, bewertet, erschlossen und gesichert wird. Sie erwerben Kenntnisse im Umgang mit unterschiedlichen Quellen und Materialien und nutzen moderne Medien zur Erschließung und Aufbereitung von Archivgut. Außerdem erhalten Sie Einblicke in die Beratungstätigkeit des Archivs für Kirchenkreise und andere Einrichtungen.

Die berufspraktische Ausbildung erfolgt standortübergreifend. Dabei lernen Sie von ausgebildeten Archivarinnen und Archivaren, Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Archiv sowie weiteren Fachkräften und erhalten so einen breiten Einblick in die vielfältigen Aufgaben eines Archivs. Ergänzend dazu besuchen Sie an zwei Tagen in der Woche die Berufsschule in Hamburg.

Wir bieten Ihnen:

- eine Ausbildung bei einer jungen, vielfältigen Landeskirche mit vielen interessanten Aufgabenbereichen
- eine abwechslungsreiche Ausbildung mit Einblicken in alle Bereiche der Arbeit des Landeskirchlichen Archivs
- Praktikum in einem Archiv anderer Trägerschaft (z.B. ein Stadtarchiv)
- Sonderzahlungen (ähnlich dem Urlaubs- und Weihnachtsgeld),
- 30 Tage Urlaub (bei einer Fünf-Tage-Woche) und freie Tage am 24. und 31. Dezember
- flexible Arbeitszeiten
- Zuschuss zum ÖPNV und Angebote zur Gesundheitsvorsorge

Wir erwarten:

- einen mittleren Schulabschluss mit der Note „gut“ oder einen vergleichbaren Abschluss
- Grundkenntnisse einer Fremdsprache (vorzugsweise Englisch)
- sichere Deutschkenntnisse und gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Interesse an Geschichte
- Interesse an modernen Medien und Bereitschaft mit diesen zu arbeiten (z.B. PC-Kenntnisse)
- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfreude und Hilfsbereitschaft
- Eigenverantwortlichkeit und Selbstständigkeit
- Sorgfältigkeit, Ordnungssinn und Konzentrationsfähigkeit
- Mindestmaß an körperlicher Eignung, da die Tätigkeiten u.a. mit dem Tragen von Archivkartons und dem Einsatz auf Dachböden/Kellern verbunden sind.
- Führerschein Klasse B oder voraussichtlicher Erwerb des Führerscheins zum Ausbildungsende

Sie übernehmen in Ihrem Aufgabenbereich Mitverantwortung für die glaubwürdige Erfüllung kirchlicher Aufgaben. Wir setzen daher voraus, dass Sie sich gegenüber der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland loyal verhalten, die evangelische Identität des Landeskirchenamtes achten und in Ihrem beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen sind in besonderem Maße aufgefordert, sich zu bewerben.

Für weitere Fragen steht Ihnen Jenny Förster, 0431-9797 784 oder Julia Brüdegam, 0431-9797 661 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **23. Januar 2026** online unter:
<https://www.stellenvermittlung-nordkirche.de/Jobs/26577>

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ein Motivationsschreiben, ein aktuelles Schulzeugnis und einen Lebenslauf bei. Wir planen, das Auswahlverfahren am 13. Februar 2026 durchzuführen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Auslagen nicht erstattet werden. Sollte anlässlich der Ausbildung ein Umzug erforderlich werden, können keine Umzugskosten erstattet werden.